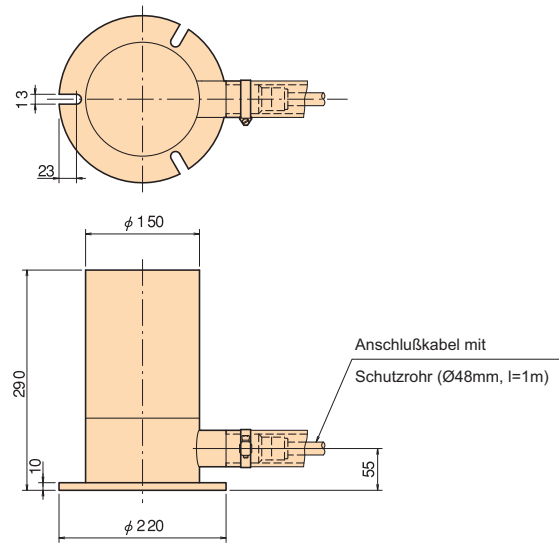


KLA-A / NKLA-A

Setzungsaufnehmer (100mm)



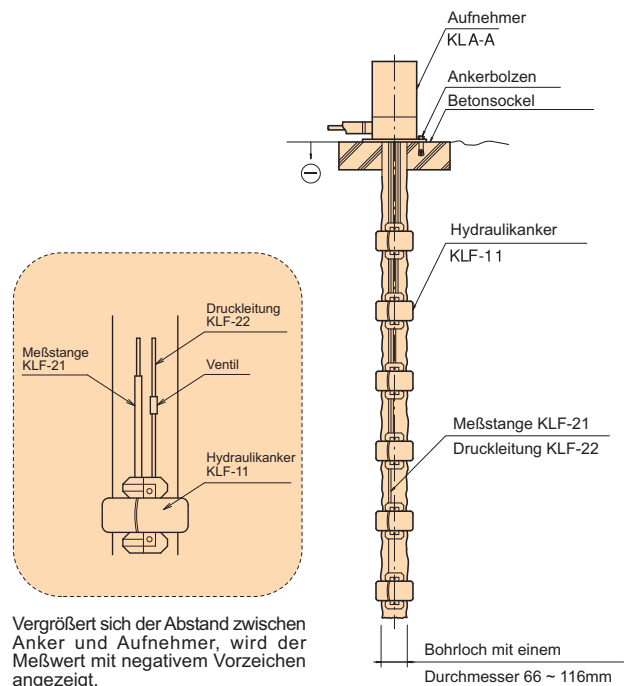
Der Setzungsaufnehmer KLA-A dient zum Erfassen von Setzungsvorgängen in verschiedenen Meßebenen. Hierzu wird ein Bohrloch in den gewünschten Tiefen mit speziellen Hydraulikankern versehen. Der Setzungsaufnehmer wird auf einem Betonsockel am Kopf des Bohrlochs befestigt und mit den Hydraulikankern über Meßstangen verbunden. Die über die Meßstangen übertragenen vertikalen Bewegungen zwischen den Hydraulikankern und der Geländeoberfläche werden vom Aufnehmer in elektrische Signale umgewandelt und von einem geeigneten Meßgerät angezeigt bzw. aufgezeichnet. Die Positionen von bis zu sechs Anker können mit einem einzigen Aufnehmer überwacht werden. Der Typ NKLA-A verfügt über einen Digitalausgang zum Anschluß an das System TML-NET.

Schutzklasse: IP45

■ Technische Daten

Typ	KLA-100A
Anzahl Meßebenen	1 ~ 6
Nennweg	100 mm
Nennkennwert	2,5 mV/V
Linearität	≤ 1% vom Nennkennwert
Temperaturbereich	-10 ~ +60°C (nicht gefrierend)
Widerstand	350 Ohm (Vollbrücke)
empfohlene Speisung	≤ 2 V
zulässige Speisung	5 V
Anschlußkabel	bei 1~3 Meßebenen: Ø11,5mm 0.3mm², 12-adrig abgeschirmt PVC, 2 Meter lang bei 4~6 Meßebenen: Ø16,5mm 0.3mm², 24-adrig abgeschirmt PVC, 2 Meter lang
Gewicht	5 kg

■ Prinzipskizze



■ Technische Daten (Version TML-NET)

Typ	NKLA-100A
Anzahl Meßebenen	1 ~ 6
Nennweg	100 mm
Anzeigeschritte	5000 (in Verbindung mit TML-NET)
Linearität	≤ 1% vom Nennweg
Temperaturbereich	-10 ~ +60°C (nicht gefrierend)
Kanaleinstellung	ab Werk (000~999)
Gewicht	5 kg

■ Zubehör für KLA-A / NKLA-A / KLB-A

Zum Einbau der Setzungsaufnehmer KLA-A und NKLA-A sowie der Horizontal-Extensometer KLB-A wird das nebenstehend abgebildete Zubehör verwendet.

